

13. Eigenleistungen für Invest- und GR-Vorhaben, Behebung von Beschädigungen, Ausbau und Verschrottung sowie Leistungen zu Lasten anderer Fonds

1. <u>Investitionen</u>	Kosten			Erlöse		
	(Werte in TDM)	Plan	Ist Abwchg.	Plan	Ist Abwchg.	
Abt. Schienenfahrz.	92,0	134,4	+42,4	71,7	115,2	+ 43,5
Abt. Kraftfahrz.	43,9	48,3	+ 4,4	41,3	37,6	- 3,7
Abt. Bau	14,9	8,7	- 6,2	11,4	7,4	- 4,0
Abt. Stromversorg.	174,1	149,3	-24,8	139,7	117,5	- 22,2
Abt. Transport	0,4	0,1	- 0,3	0,3	0,1	- 0,2
Abt. Berufsausb.	0,8	8,2	+ 7,4	0,8	7,6	+ 6,8
Gesamt:	326,1	349,0	+22,9	265,2	285,4	+ 20,2

In der Abt. Schienenfahrzeuge entstanden die höheren Kosten durch Komplettierungsarbeiten für die im Berichtszeitraum gelieferten Großraumfahrzeuge sowie durch den Sandstreuwagen. Infolge Fahrdrahtmangel konnte die Abt. Stromversorgung ihre Investvorhaben nicht vollständig durchführen.

2. <u>Generalreparaturen</u>	Kosten			Erlöse		
	(Werte in TDM)	Plan	Ist Abwchg.	Plan	Ist Abwchg.	
Abt. Schienenfahrz.	1594,4	1431,2	-163,2	1553,3	1364,2	- 189,1
Abt. Kraftfahrzeuge	646,7	704,1	+ 57,4	576,0	590,9	+ 14,9
Abt. Bau	3322,3	3080,5	-241,8	2969,1	2721,0	- 248,1
Abt. Stromversorg.	508,1	637,8	+129,7	429,1	525,3	+ 96,2
Abt. Transport	1,9	1,4	- 0,5	1,8	1,4	- 0,4
Abt. Verkehr, KOM	-	-	-	-	27,0	+ 27,0
Abt. Berufsausbildg.	26,7	49,8	+ 23,1	26,7	42,7	+ 16,0
Gesamt:	6.100,1	5904,8	-195,3	5556,0	5272,5	- 283,5

In der Abt. Schienenfahrzeuge mußten GR-Vorhaben zurückgestellt werden, da dringende LU-Arbeiten durchgeführt werden mußten. Die Überschreitung in der Abteilung Kraftfahrzeuge ist auf die Ende des Jahres 1961 erstellten Arbeitspläne für die Generalüberholung von Ikarus Typ 60 und Ifa H 6 B zurückzuführen. Diese konnten jedoch bei der Planaufstellung für das Jahr 1962 nicht mehr berücksichtigt werden. So erhöhte sich z.B. die Vorkalkulation für die Überholung eines H 6 B-Busses um 550 Stunden.